



Sa., 06.03.27 - Di., 23.03.27 | 18 Tage ab € 3.899,-

ComfortPlus

Guatemala ComfortPlus

Im Herzen der Mayawelt

Highlights

- › alte Dschungelstädte der Mayas: Tikal und Copán
- › Entdeckungen machen auf bunten Märkten wie in Chichicastenango
- › Bootstouren auf dem Río Dulce nach Livingston und am Atitlán-See
 - › Wanderungen am Atitlán-See und im Biotopo de Quetzal
 - › Baden in den Thermalbädern von Zunil und Amatitlán

In Guatemala reisen heißt „Erleben mit allen Sinnen“ – die exotischen Gerüche, die uns auf den Märkten um die Nase wehen, sind genauso unvergesslich wie die intensiven Farben und Panoramen der Hoch- oder Dschungellandschaften, die sich uns bei unseren Wanderungen eröffnen. Wir lassen uns überwältigen von der Natur am Atitlán-See und den Märkten in Chichicastenango und Almolonga und bestaunen die türkisblauen Sinterterrassen von Semuc Champey, bevor wir uns auf den Weg in den Dschungel machen. Hier wartet Tikal, für viele das tollste Denkmal der Maya-Kultur, das wir ausgiebig erkunden. Eine Bootsfahrt über den Río Dulce nach Livingston bringt uns in die Welt der aus Afrika eingewanderten Garifunas. Beim Abstecher nach Honduras entdecken wir in Copán die nächste legendäre Mayastadt. Danach lädt uns der schwarze Strand von Monterrico ein, die Seele baumeln zu lassen. Zum Abschluss verzaubert uns der koloniale Charme Antiguas. So viel Abwechslung auf kleiner Landesfläche – willkommen in Guatemala!

Tag 1 - Sa., 06.03.27

Frankfurt – Guatemala Stadt

Die Reise beginnt

Nutze die im Preis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für eine innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Von Frankfurt aus fliegen wir nach Guatemala Stadt. Dort angekommen werden wir von unserer Reiseleitung begrüßt und fahren in unser Hotel im Zentrum der Hauptstadt, wo du erste Eindrücke und Informationen über das Land bekommst. Lass deinen ersten Abend in Guatemala entspannt ausklingen – Dein Reiseleiter hat einen hotelnahen Restaurant-Tipp auf Lager.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Stofella* in Guatemala Stadt | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - So., 07.03.27

Guatemala - Chichicastenango - Quetzaltenango

Der bunte Markt von Chichicastenango

Natürlich lassen auch wir uns den wohl schönsten Markt nicht entgehen und fahren ca. drei Stunden nach Chichicastenango. Wir lassen uns ausgiebig Zeit, um das kunterbunte Treiben auf dem Markt von „Chichi“ zu genießen und uns selbst in das Getümmel zustürzen. Der Markt befindet sich vor der Kirche Santo Tomás, die auf den Ruinen eines alten Maya-Tempels erbaut wurde. Heute noch verbrennen hier die Schamanen Kräuter und Harze. Anschließend laufen wir ca. eine halbe Stunde aus der Stadt heraus auf einen Hügel, um die wenige hundert Meter außerhalb liegende noch aktive Opferstätte der Mayas, Pascual Abaj, zu besuchen. Von hier oben haben wir eine schöne Aussicht auf Chichicastenango und Umgebung und mit etwas Glück können wir sogar einen Schamanen bei einer Opferzeremonie beobachten. Am Nachmittag geht es weiter in die zweitgrößte Stadt

Guatemalas, Quetzaltenango, die wir nach knapp zwei Stunden Fahrt erreichen. Kurz vor Ankunft im Hotel machen wir noch einen Stopp, um die bunte Fassade der Kirche von San Andrés Xecul zu bewundern. Wir erreichen Quetzaltenango am Nachmittag und es bleibt Zeit für einen Stadtrundgang durchs koloniale Zentrum zum Parque Central und zum schönen Theater.

Fahrstrecke: 220 km | Übernachtung: Latam *(*) in Quetzaltenango | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Mo., 08.03.27

Quetzaltenango – Panajachel

Dem See entgegen

Am Morgen besuchen wir den Markt Almolonga. Unmengen von aufgeschichtetem Gemüse oder farbenfrohe Stoffe bieten schöne Fotomotive. Allerdings sollten wir mit dem Fotografieren der Einheimischen etwas zurückhaltender sein, denn die Indígenas haben den Glauben, dass man ihnen mit dem Foto die Seele raubt. Wir lassen uns genügend Zeit, um die Atmosphäre des Ortes abseits der Touristenpfade zu genießen, ehe es weiter geht zu den wunderbaren Thermalbädern von Fuentes Georginas. Wer mag, isst nach dem Baden in dieser schönen Umgebung zu Mittag. Nach knapp zwei Stunden Fahrt erwartet uns die nächste atemberaubende Kulisse: Der knapp 130 km² große Atitlán-See wird von mächtigen Vulkanen gesäumt. In Panajachel beziehen wir unsere schöne Unterkunft nahe dem Seeufer. Es bleibt Zeit, über die mit Marktständen gesäumte Hauptstraße zu schlendern. Es gibt Dutzende von Restaurants und Kneipen, unser Reiseleiter verrät uns die Nettesten.

Fahrstrecke: 85 km | Übernachtung: Regis* oder Jardines del Lago*** in Panajachel | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Di., 09.03.27

Panajachel – Atitlán-See – Panajachel**Die Dörfer des legendären Atitlán-Sees**

Nach dem Frühstück steigen wir aufs Boot und schippern nach Santa Cruz. Von hier aus wandern wir entlang des Seeufers bis nach Jaibalito (ca. 1,5 Std., leicht bis mittelschwer) und genießen die herrliche Landschaft und die See-Panoramen. Dann geht es wieder per Boot nach San Juan La Laguna, wo wir einigen Weberinnen dabei zusehen, wie die herrlichen farbenfrohen Stoffe entstehen. Nach unserer Rückkehr nach Panajachel gehört dir der Rest des Tages. Flaniere entlang der beiden Hauptstraßen Santander und Rancho Grande. Sie führen vorbei an kleinen Geschäften und Verkaufsständen. Auch gibt es hier viele kleine Cafés und Restaurants.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Regis*** oder Jardines del Lago*** in Panajachel | **Mahlzeiten:** F

Tag 5 - Mi., 10.03.27

Panajachel – Santiago Atitlán – Amatitlán**Besuch des Maximón und Thermalquellen genießen**

Heute geht es im Boot quer über den See hinüber nach Santiago Atitlán, wo wir über den bunten Handwerksmarkt schlendern und dem Dorfheiligen „Maximón“ einen Besuch abstatten. Wundere dich nicht: Der Holzfigur werden gerne Zigaretten und Schnaps als Gabe gebracht! Der Maximón zieht übrigens jedes Jahr um, denn er soll denen, die ihm Obdach geben, Glück bringen. Unser Bus kommt auf dem Landweg nach Santiago Atitlán und bringt uns in ca. zwei Stunden Fahrt nach Amatitlán. Hier warten Komfort und Entspannung, denn an unser modernes Hotel sind die Thermalbecken von Santa Teresita angegliedert. Wer mag, springt in den Thermal-Pool am Fuße des aktiven Vulkan Pacaya. Abends kannst du dir in dem schönen Restaurant des Hotels ein leckeres Abendessen gönnen!

Fahrstrecke: 140 km | **Übernachtung:** Kawilal***(*) in Amatitlán | **Mahlzeiten:** F

Tag 6 - Do., 11.03.27

Amatitlán – Biotopo del Quetzal – Cobán**Dem Göttervogel der Mayas auf der Spur**

Wir haben heute eine lange Strecke durch das Hochland vor uns, die wir mit schönen Fotostopps unterbrechen. Die

Vegetation, die Menschen auf der Straße und das Klima ändern sich heute extrem. Statt bunt gekleideten Indígenas mit dickem Poncho sehen wir Machos mit Cowboyhüten und nacktem Oberkörper, die im Schatten der Kioske ihr Feierabendbier genießen. Nach ungefähr vier Stunden erreichen wir den Nebelwald „Biotopo del Quetzal“. Hier sind wir dem gleichnamigen Göttervogel der Mayas, dem Quetzal, auf der Spur (1–1,5 Std., leicht). Zieh dir feste Schuhe an, es könnte ein wenig matschig werden, denn hier regnet es fast das gesamte Jahr! Sollte das Wappentier Guatemalas sich nicht blicken lassen, entschädigen dich zahlreiche andere Vögel sowie Wasserfälle und Bäche mit reinstem Wasser. Unser Reiseleiter erklärt uns, dass wir uns im kleinsten Ökosystem des Landes befinden. Von hier aus fahren wir weiter in Richtung Cobán zu unserer Unterkunft, die zu einem entspannten Nachmittag am Pool einlädt.

Fahrstrecke: 240km | **Übernachtung:** Park Hotel*** in Cobán | **Mahlzeiten:** F

Tag 7 - Fr., 12.03.27

Cobán – Semuc Champey – Cobán**Türkisfarbene Pools und Kaskaden**

Nach dem Frühstück geht es mit unserem Bus zu einem weiteren Naturspektakel. Kurz vor unserem Ziel in Lanquin heißt es umsteigen. Gut festhalten! Stehend auf Allradfahrzeugen machen wir uns in gut einer halben Stunde Fahrt auf zu den Sinterterrassen von Semuc Champey, die sich aus kalkhaltigen Quellen speisen, die an den von Regenwald bewachsenen Hängen entspringen. Eine kurze, aber anspruchsvolle Wanderung (1–1,5 Std., mittelschwer bis schwer), die vor allem bei feuchter Witterung zur Herausforderung wird, führt uns zu einem Aussichtspunkt, wo wir mit einem unvergesslichen Panoramablick über die Quellen und den umliegenden Urwald belohnt werden. Wer sich die Wanderung nicht zutraut, kann schon vor den anderen ein erfrischendes Bad in den türkisfarbenen gefärbten Pools nehmen, die in kleinen Kaskaden mehrere Terrassen bilden. Das haben wir uns verdient! Am Nachmittag machen wir auf dem Weg zurück zum Hotel einen kleinen Stopp in Cobán. Während unseres Stadtrundgangs durch den kleinen Ort macht unser Reiseleiter uns auf die deutschen architektonischen Bauelemente aufmerksam. Wir schauen uns den hübschen Hauptplatz an, können etwas essen oder einkaufen und schauen dem Alltag der Guatemaltecos zu! Am Abend sind wir wieder zurück im Hotel.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Park Hotel* in Cobán | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Sa., 13.03.27
Cobán – Candelaria Höhlen - Flores

Fahrt durch den Dschungel

Nach zwei Stunden unterbrechen wir die heutige Fahrt an der Candelaria Höhle, der wohl längsten Höhle Lateinamerikas, die große Bedeutung in der Geschichte der Mayas hat. So glaubt etwa ein Maya-Stamm, dass die Sonne jede Nacht in einem Korb von den Göttern der Unterwelt durch die lange Höhle vom Westen bis zum Osten getragen wird, um bei Tagesanbruch wieder aufzutauchen. Weiter geht es über Sayaxché in den Dschungel. Wir befinden uns im Departamento Petén, das immer noch teilweise mit Primärwald bedeckte Dschungelgebiet Guatemalas. Über einen Damm erreichen wir am Nachmittag die Inselstadt Flores, die malerisch am Petén-Itzá-See liegt und perfekter Ausgangspunkt zur faszinierenden Dschungel-Maya-Stadt Tikal ist. Unser Hotel liegt entweder auf der Insel oder auf der anderen Seite des Sees, direkt am Seeufer, nur 5 Minuten Fußweg entfernt. Unzählige Restaurants am Seeufer laden am Abend ein, sich ein romantisches Abendessen zu gönnen.

Fahrstrecke: 300 km | Übernachtung: Casona de la Isla* oder Casona del Lago***(*) in Flores | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - So., 14.03.27
Flores – Tikal – Flores

Ausflug in die geheimnisvolle Dschungel-Stadt

Wir starten heute ganz in der Früh und fahren eine gute Stunde, bis wir die legendäre Mayastätte Tikal erreichen. Im Dschungel angekommen steigen wir aus und es geht eine weitere halbe Stunde zu Fuß weiter. Nun haben wir ihn erreicht: der imposante Hauptplatz von Tikal! Direkt laufen wir weiter zum Templo IV – welch herrlichen Ausblick man von dessen Spitze hat! Es ist nicht nur visuell ein Erlebnis, sondern wir können auch nicht überhören, wie sich die Tiere des Dschungels verständigen. Andächtig lauschen wir auch den Geschichten unseres Reiseleiters. Wir nehmen uns genügend Zeit für Spaziergänge durch den Dschungel, auf denen wir mit etwas Glück Nasenbären, verschiedenen Affenarten, Papageien, Tukanen und anderen tropischen Vögeln begegnen. Wer mag, kann nach der Besichtigung in einer schattigen „Palapa“ ein typisches Mittagessen genießen!

Zurück in Flores ist unsere Bootsfahrt zum Sonnenuntergang auf dem Petén-Itzá-See ein perfekter Abschluss dieses ereignisreichen Tages.

Fahrstrecke: 130 km | Übernachtung: Casona de la Isla* oder Casona del Lago***(*) in Flores | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Mo., 15.03.27
Flores – Río Dulce - Livingston

Karibikfeeling am Río Dulce

Heute starten wir wieder früh und fahren in Richtung Karibikküste. Nach drei Stunden Fahrt steigen wir in Río Dulce in ein Boot um, es geht auf dem Río Dulce und dem Golfete entlang fantastischer Natur bis zum Karibischen Meer. Wir stoppen an diversen Inselchen, wo Hunderte von Vögel zu beobachten sind. Unser Ziel ist der nur mit dem Boot zu erreichende Küstenort Livingston, deren Einwohner Nachfahren der aus Afrika verschleppten Sklaven sind. Die Stadt besticht heute mit karibischem Flair, sodass du dich kaum mehr wie in Guatemala fühlen wirst. Bei einem gemeinsamen Bummel genießen wir die entspannte Atmosphäre und das kunterbunte Stadtbild. Wir genießen das Baden im Pool, den Ausblick vom Hotel zum Meer und wer mag, probiert heute die Köstlichkeiten der Region.

Fahrstrecke: 210 km | Übernachtung: Villa Caribe*(*) in Livingston | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Di., 16.03.27
Livingston – Quiriguá – Copán

Auf nach Honduras

Mit dem Boot fahren wir auf demselben idyllischen Weg zurück nach Río Dulce. Dann geht es mit unserem Bus weiter nach Honduras. Nach ca. anderthalb Stunden Fahrt wird ein kultureller Zwischenstopp in Quiriguá eingelegt – hier wartet eine weitere kleine Maya-Stätte auf uns. Prächtige Stelen erzählen heldenhafte Geschichte der Maya-Herrscher. Uns reicht eine Stunde, um die Anlage in Ruhe zu besichtigen. Von der Grenze sind es nur noch 15 Minuten Fahrt nach Copán, das wir am Nachmittag erreichen. Es macht Spaß, hier durch die Straßen von Copán zu schlendern, ein sogenanntes „Salva Vida“-Bier (zu Deutsch: Lebensretter) zu trinken und ein gemütliches Restaurant für den Abend zu suchen.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Ciudad Blanca* in Copán | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Mi., 17.03.27

Copán

Majestätische Anlage

Neben Tikal und Palenque in Mexiko ist Copán die wichtigste Attraktion der Mayawelt: Sie gilt als eine der am besten erforschten Ausgrabungsstätten Zentralamerikas. Wir nehmen uns die Zeit für einen ausführlichen Besuch der majestätischen Anlage. Das Archäologische Museum zeigt die schönsten Fundstücke des hoch entwickelten Volkes. Kurz hinter Copán befindet sich der schön gestaltete Macaw Mountain Bird Park, den du am Nachmittag optional besuchen kannst. Dort kannst du über gut angelegte Waldwege durch Täler und entlang eines plätschernden Flusses spazieren, um die hier lebenden, gefährdeten Vögel zu beobachten. Dazu gehören verschiedene Arten von Aras, Tukane und Bussarden.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Ciudad Blanca* in Copán | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Do., 18.03.27

Copán – Monterrico

Die Pazifikküste Guatemalas

Unsere letzte und ziemlich lange Etappe führt uns heute Morgen wieder zurück nach Guatemala an die Pazifikküste. Am Nachmittag erreichen wir den Badeort Monterrico. Einen Steinwurf entfernt vom tosenden Meer lassen wir unsere Reise ausklingen. Am Wochenende ändert sich die verschlafene Atmosphäre rapide, wenn man den aus der Hauptstadt Angereisten in den Bars beim Feiern zusehen kann. Unser Hotel befindet sich einige Kilometer außerhalb direkt am Strand, sodass es hier ruhiger zugeht. Du hast die Wahl: Toben im brausenden Meer oder das Rauschen der See im Pool liegend genießen.

Fahrstrecke: 415 km | Übernachtung: Utz Tzaba* in Monterrico | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Fr., 19.03.27

Monterrico

Badetag

Der heutige Tag gehört dir – genieße den Tag am Strand und lass nochmal so richtig die Seele baumeln.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Utz Tzaba* in Monterrico | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Sa., 20.03.27

Monterrico – Pacaya Vulkan - Antigua

Nach dem Vulkantrekking in die Kolonialstadt

Spring vor dem Frühstück noch mal in den Pool am Strand von Monterrico. Heute fahren wir direkt nach dem Frühstück zum Pacaya Vulkan. Ausgestattet mit Wanderschuhen, Windjacke, Sonnenschutz und ausreichend Trinkwasser starten wir in der Höhe von 1.900 Meter unsere Wanderung (3-4 Std., mittelschwer). Unser Ziel: die Hochebene unterhalb des 2.400 Meter hohen aktiven Vulkans Pacaya. Nach ca. zwei Stunden haben wir das Plateau ca. 200 m unterhalb des Gipfels erreicht: Hier genießen wir die Sicht auf die Hauptstadt Guatemalas sowie auf die umliegenden Vulkane, die bei gutem Wetter einfach sensationell ist! Da es runter immer schneller geht als rauf, brauchen wir nur eine Stunde für den Abstieg. Dann geht es weiter zur koloniale Perle Antigua. Sie wird oft als die schönste Stadt Guatemalas bezeichnet. Was für ein Abschluss für diese tolle Reise. Die alte und ehemalige Hauptstadt gleicht mit ihren schön restaurierten, kolonialen Gebäuden einem Freilicht-Museum. Nutze den Rest des Nachmittags in der ehemaligen Hauptstadt, um nach Herzenslust zu flanieren, auf den Märkten zu shoppen oder in einem der unzähligen Traveller-Cafés einzukehren und die Atmosphäre zu genießen.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Las Farolas*(*) in Antigua | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - So., 21.03.27

Antigua

In der Welt des Kaffees und der Jade

Während unseres Rundgangs besichtigen wir einige der zahlreichen Kirchen der Altstadt. Auch der Besuch einer Jedefabrik gehört zum Pflichtprogramm, denn die Edelsteine hatten eine besondere Bedeutung für die Maya. Schau den Künstlern über die Schulter, wenn der unbehandelte Stein kunstvoll verarbeitet wird. Am Nachmittag machen wir einen Abstecher zu einer sehenswerten Kaffeeplantage in der Umgebung. Am Abend genießen wir noch einmal guatemalteckische Spezialitäten bei einem inkludierten Abschiedssessen. Anschließend kann dir dein Reiseleiter verraten, wo es die besten Margaritas gibt!

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Las Farolas*(*) in Antigua | F, A**

Tag 17 - Mo., 22.03.27
Antigua - Guatemala Stadt – Frankfurt

Adiós Guatemala

Am Morgen ist nach einem relaxten Frühstück je nach Flugzeit genug Zeit, um in den Gassen die letzten Souvenirs zu ergattern. Dann werden wir zum Flughafen gebracht, wo das Flugzeug nach Europa bereits auf euch wartet.

Fahrstrecke : 50km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 18 - Di., 23.03.27
Frankfurt

Wieder zu Hause

Nach einem kurzen Umstieg erreichen wir gegen Abend die Mainmetropole. Wie auf der Hinfahrt kannst du die inkludierte Rail&Fly-Fahrkarte innerhalb Deutschlands nutzen, um umweltfreundlich an deinen Heimatort zu gelangen.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	Sa., 06.03.27	Frankfurt – Guatemala Stadt: Anreise
Tag 2	So., 07.03.27	Guatemala - Chichicastenango - Quetzaltenango: Besuch des Markt von Chichicastenango und Opferstätte der Mayas, Pascual Abaj, Stadtrundgang in Quetzaltenango
Tag 3	Mo., 08.03.27	Quetzaltenango – Panajachel: Besuch des Marktes von Almolonga und Thermalbad Fuentes Georginas
Tag 4	Di., 09.03.27	Panajachel – Atitlán-See – Panajachel: Bootsfahrt über den See, Wanderung, Besuch der Weberinnen Kooperative in San Juan La Laguna
Tag 5	Mi., 10.03.27	Panajachel – Santiago Atitlán – Amatitlán: Handwerksmarkt in Santiago Atitlán, Thermalbad-Spa in unserer Unterkunft
Tag 6	Do., 11.03.27	Amatitlán – Biotopo del Quetzal – Cobán: Fahrtag mit kurzer Wanderung im Naturpark
Tag 7	Fr., 12.03.27	Cobán – Semuc Champey – Cobán: Ausflug zu den Sinterterrassen mit Wanderung und Bademöglichkeit
Tag 8	Sa., 13.03.27	Cobán – Candelaria Höhlen - Flores: Fahrt ins Petén-Gebiet mit Besuch der Candelaria Höhle, Freizeit in Flores
Tag 9	So., 14.03.27	Flores – Tikal – Flores: ausführliche Besichtigung von Tikal, Bootsfahrt auf dem Péten-Itzá-See zum Sonnenuntergang
Tag 10	Mo., 15.03.27	Flores – Río Dulce - Livingston: Bootsfahrt nach Livingston
Tag 11	Di., 16.03.27	Livingston – Quiriguá – Copán: Besuch der kleinen Ausgrabungsstätte von Quiriguá, Grenzübergang nach Honduras
Tag 12	Mi., 17.03.27	Copán: Besuch der majestätischen Anlage Copán
Tag 13	Do., 18.03.27	Copán – Monterrico: Grenzübergang nach Guatemala, Fahrt an die Pazifikküste, Freizeit am Strand
Tag 14	Fr., 19.03.27	Monterrico: frei zum Baden
Tag 15	Sa., 20.03.27	Monterrico – Pacaya Vulkan - Antigua: Wanderung Pacaya Vulkan, Fahrt nach Antigua
Tag 16	So., 21.03.27	Antigua: Stadtrundgang Antigua, Besichtigung einer Jadeschleiferei, Nachmittag Fahrt zu einer Kaffeeplantage
Tag 17	Mo., 22.03.27	Antigua - Guatemala Stadt – Frankfurt: Rückflug
Tag 18	Di., 23.03.27	Frankfurt: Landung am Nachmittag oder gegen Abend



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Für die Einreise in Kanada oder in die USA (bei Flügen mit kanadischen oder US-amerikanischen Fluggesellschaften) muss man via Internet eine elektronische Einreiseerlaubnis beantragen. Nähere Hinweise findest du in deinen Länderinformationen. Bei vorangegangenen Reisen seit 01.03.2011 nach Iran, Sudan, Kuba (Reisen seit 12.01.2021) u.a.: In diesen Fällen gilt reguläre Visumpflicht der USA, siehe Länderinformationen.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Hepatitisimpfung und Malariaphylaxe empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Die Wanderung zum Aussichtspunkt bei Semuc Champey stellt eine körperliche Herausforderung dar. Wer nicht daran teilnehmen möchte, kann schon vor den anderen Baden gehen. Die Wanderung auf den Vulkan Pacaya setzt eine gewisse Kondition und Trittsicherheit voraus.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Am Ende der Reise haben wir abends ein Spezialitätenessen in Antigua inkludiert. Die Mahlzeiten findest du in deiner Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Wir haben für diese Reise besondere ***-**** Unterkünfte ausgewählt, die sich durch verschiedene Kriterien von anderen Hotels absetzen. Dabei ist Luxus kein Kriterium, sondern eher Lage, spezieller Charme, ein guter Service oder bestimmte Details, die deinen Aufenthalt dort zu einem besonderen Erlebnis machen. Highlight sind die beiden schicken Hotels direkt an den idyllischen Seen in Panajachel und Flores, das koloniale Hotel Las Farolas mit wunderbarem Innenhof und Garten in Antigua und das stylische Hotel in Amatitlán, das an die heißen Quellen von Santa Teresita angegliedert ist, wo man in der Poollandschaft relaxen kann. Auch die beiden Hotels am Meer sind wunderbar direkt

am Wasser gelegen und bieten gediegenen Standard.

Teilnehmerzahl

8* bis 14

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende

Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer 699,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Iberia oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Guatemala Stadt und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Charterbussen und Booten wie in der Reisebeschreibung beschrieben; Transfers
- 16 Übernachtungen in ***-**** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 16 x F, 1 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe <https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/>)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

4715 kg CO₂ / 142 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
München*	150,00 EUR
Düsseldorf*	150,00 EUR
Berlin*	150,00 EUR
Hamburg*	150,00 EUR
Wien*	150,00 EUR
Zürich*	150,00 EUR

*Iberia

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Iberia

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit je nach Reiseternin wie folgt aus:

mit Iberia über Madrid

Hinflug

Frankfurt – Madrid 06:30 - 09:20

Madrid - Guatemala Stadt 12:10 - 17:05

Rückflug

Guatemala Stadt - Madrid 18:35 - 14:25 (+1)

Madrid – Frankfurt 16:00 - 18:50

(+1)= Ankunft am folgenden Tag

mit einer renommierten Fluggesellschaft z.B. United Airlines

Hinflug

Frankfurt – Houston 13:50 - 18:15

Houston - Guatemala Stadt 20:08 - 23:00

Rückflug

Guatemala Stadt - Houston 13:37 - 16:37

Houston – Frankfurt 18:50 - 11:40 (+1)

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

oder mit Air Canada

Hinflug

Frankfurt – Montreal 09:45 - 12:0

Montreal - Guatemala Stadt 17:10 - 22:05

Rückflug

Guatemala Stadt - Mexico City 14:55 - 17:15

Mexico City – Frankfurt 21:00 - 14:40 (+1)

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Zentralamerika